

Ettaler Mitteilungen

Nr. 48



Informationen aus der Gemeinde Ettal

Sommer 2022



Ende Juli war auf unserm neuen Kindergarten der Dachstuhl errichtet worden, nun war es an der Zeit das Richtfest zu feiern. Am Abend des 5. August schmückte nun Zimmerer Freisl den First mit dem Richtbaum und hielt eine kleine Ansprache. Dabei lies er den Bauherrn, die Architektin und die Bauhandwerker hochleben. Danach trank er ein Glas Wein auf deren Wohl und warf es, wie es die Tradition verlangt, vom Dach, so dass es zerschmetterte, was als gutes Omen gilt.

Danach wurde auf der Baustelle gefeiert, traditionell mit Schweinsbraten, Knödel, Krautsalat und Bier. Die bisher beteiligten Bauhandwerker nahmen sehr zahlreich daran teil.

Am Vormittag hatten bereits unsere Kindergartenkinder die Möglichkeit den neuen Kindergarten zu besichtigen. die Architektin war gerne bereit, die vielen Fragen der Kinder zu beantworten. MH

Grußwort unserer Bürgermeisterin

Grüß Gott,

wir freuen uns, Ihnen eine neue Ausgabe unserer Ettaler Mitteilungen übergeben zu dürfen.



Auch in dieser Ausgabe haben wir Beiträge aus dem Vereinsleben, aus den Schulen und dem Kindergarten und ich danke allen sehr, die sich (immer wieder) an der inhaltlichen Fülle dieses kleinen Blattes beteiligen. Es bewegt sich manches in unserem Ort, viele Entwicklungen, die lange vorbereitet wurden, nehmen nun Form an: wir konnten am 5. August mit großer Freude Richtfest für unseren neuen Kindergarten feiern, und hoffen, dass die guten Wünsche der Zimmerer für die Zukunft des Gebäudes uns zufriedene Jahrzehnte für unsere Kinder bringen werden.

Sie werden einige Neuigkeiten aus den Verbänden lesen, bei denen wir Gesellschafter oder Mitglied sind, und in denen wir einige Projekte präsentieren dürfen, von denen wir auch in unserer Gemeinde konkret profitieren – beispielsweise werden wir im September mit dem Naturpark wieder [zamma zamm ramma] und einige Touren in unserem Gemeindegebiet sind schon gut gebucht.

Wir haben außerdem einen neuen Flyer für Hundebesitzer bekommen, in dem wir ihnen ermöglichen, sich über Schutzgebiete oder Freilaufstrecken zu informieren – erhältlich im Rathaus. Die Zugspitzregion hat den Ausbildungskompass neu aufgelegt, den Sie natürlich bei uns in der Verwaltung bekommen.

À propos Verwaltung: auch hier bewegt sich etwas! Schauen Sie doch mal vorbei unter www.gemeinde-ettal.de

Wir – die Verwaltungsgemeinschaft Unterammergau – haben uns auf den Weg der Digitalisierung begeben. Das wird ein Prozess sein, der noch einige Monate in Anspruch nehmen wird, das Angebot wird stetig weiterwachsen. Sie können bereits einige Dienste online in Anspruch nehmen – mit der Wasserablesekarte haben das viele von Ihnen bereits genutzt. Wir werden in Zukunft Bekanntmachungen und Aktuelles auf unserer Homepage präsentieren können, und werden das Angebot für Sie Stück für Stück erweitern. Hier möchte ich Sie schon darauf aufmerksam machen, dass wir am 12. September unsere erste Bürgerversammlung abhalten werden – die Ankündigung finden Sie bereits auf der Homepage.

Die Homepage wurde in Kooperation mit der Gemeinde Bad Kohlgrub und der Verwaltungsgemeinschaft Saulgrub erstellt und diese interkommunale Zusammenarbeit war für uns alle eine sehr wertvolle Erfahrung. Wir haben sehr engagierte Mitarbeiterinnen, die sich das Wissen um die Erstellung und Pflege der Homepage angeeignet haben. So können wir nun unabhängig und eigenständig über dieses Medium Informationen an Sie übermitteln.

Außerdem werden Sie im Rathaus ab sofort von zwei neuen Kolleginnen begrüßt – Sie werden Ihnen in unserer Ausgabe kurz vorgestellt. Aber viel besser: kommen Sie bei uns vorbei, um sie bei uns zu begrüßen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und einen goldenen Herbst,

Herzlichst, Ihre Bürgermeisterin



Rathaus, Bauhof und Verwaltung

Uns erreichen Sie im Ettaler Haus
Ammergauer Str. 8, 82488 Ettal
Frau Monika Schweiger
Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 0 88 22-35 34
Fax: 0 88 22-63 99
email: info@ettal.de

Sprechzeiten der Bürgermeisterin:
Montag und Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
nach Vereinbarung
email: buergermeister@ettal.de

Einige weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben ihre Büros in Unterammergau – dort befindet sich beispielsweise die Bauverwaltung, die Kämmererei oder die Steuerstelle.

Für entsprechende Anliegen können Sie sich gerne unter der Telefonnummer 08822-7021 an Ihre Ansprechpartner wenden.

Weitere Informationen finden Sie im Netz unter
www.gemeinde-ettal.de
www.gemeinde-unterammergau.de

Wir möchten außerdem darauf hinweisen, dass sich das Standesamt Ammertal in Bad Kohlgrub befindet. Entsprechende Informationen erhalten Sie von Frau Schweiger oder unter:

Tel. 08845/7490-13
standesamt@bad-kohlgrub.de

Die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats finden in der Regel am zweiten Montag im Monat um 19.30 Uhr im Ettaler Haus statt. Sie werden mit der Tagesordnung an den gemeindlichen Anschlagtafeln bekanntgemacht. Unsere Gemeindebürger sind als Zuhörer bei den öffentlichen Gemeinderatssitzungen immer herzlich willkommen.

VV

Tod von Martin Höchbauer

Am 15. Juni 2022 ist Martin Höchbauer nach längerer Krankheit mit nur 57 Jahren verstorben. Er war von 1993 bis 2011 erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ettal. Auch in anderen Ortsvereinen war sein ehrenamtliches Engagement recht groß, nicht zuletzt durch sein handwerkliches Können.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!



MH

Aus unserem Gemeindearchiv

Von der Gemeindeverwaltung wurden die meisten Akten aus der Amtszeit (1949 - 1972) von Bürgermeister Karl Madersbacher nun ins Archiv ausgesondert, da sie in der Verwaltung kaum noch benötigt werden. Die Akten (30 volle Ordner) galt es nun zu erschließen und ins bestehende Gemeindearchiv einzupflegen.

Dazu wurde zuerst grob nach Themen vorsortiert und dann die Akten aus den Ordnern in Archivmappen gelegt. Als nächstes wurde der Inhalt der nummerierten Mappen im digitalen Findbuch beschrieben und dann in Archivschachteln abgelegt. So sind die Akten nun sicher für nachfolgende Generationen verwahrt und es ist nun möglich, sehr schnell das benötigte Archivgut zu finden.

Bei Interesse kann das Findbuch gerne eingesehen werden, die Kontaktdaten finden Sie auf der neuen Gemeinde-Hompage.

MH

Veränderungen im Rathaus

Das Rathaus soll Informationsstelle und Anlaufpunkt für verschiedenste Aufgaben sein. Dazu gehört auch die

Tourist Info – Ammergauer Alpen

Was viele Jahre von den Verwaltungsangestellten übernommen wurde, ist mit Gründung des Tourismusverbandes der Ammergauer Alpen an deren Mitarbeiter*innen übergegangen: die Tourist Info. – Zwei Vormittage in der Woche waren Gästebetreuerinnen in Ettal, die auch in den anderen

Tourist Infos des Ammertales gearbeitet haben. – Nun haben wir seit Mitte Juli eine neue Mitarbeiterin der Ammergauer Alpen, die ausschließlich Ettal betreut und wir heißen sie herzlich willkommen: schauen Sie donnerstags oder freitags zwischen 13 und 17 Uhr doch mal bei ihr vorbei! VV

Abschied aus der Verwaltung

Nach nun mehr 42 Jahren im Dienst aller Einwohner dieser Gemeinde ist Karin Heigl nun von Ihren Kollegen und von Ihren vielen Wegbegleitern verabschiedet worden:

Karin ist scheinbar unser kollektives Gedächtnis. Jemand, der vom Dorfchronisten interviewt werden müsste, damit wir das berühmte „ganze“ Bild sehen. Wenn man ins Rathaus kommt, dann ist das in der allgemeinen Vorstellung ein Weg, der Umstände macht: Anmeldung, Abmeldung, Führungszeugnis, Hundesteuer, Wasser, Abwasser, Sperrmüll... all die Dinge, die halt gemacht werden müssen. In der Regel sind die Personen in größeren Verwaltungen Menschen, die einem nicht sehr nahe sind. –

Anders hier in Ettal: als Dreh- und Angelpunkt in unserem Ort hatte Karin immer ein offenes Ohr für alle, hat verzweifelten Urlaubern aus der Gemeinde, die ihren Pass verloren haben, schnell Ersatz verschafft, unzählige Male Hilfe geleistet, wenn sie darum gebeten wurde. – Und sie hatte immer ein offenes Ohr, kennt jeden einzelnen, kennt so viele Geschichten, dass sie gern mal sagt: „Ich könnte ein Buch schreiben!“ – Von Viehzählungen im

strömenden Regen bis hin zu Kriminalfällen gibt es kaum etwas aus dem Leben eines Dorfes, wovon Karin nicht berichten kann. –

Karin hat oft viele Bälle jonglieren müssen: neben der Verwaltung war sie oft die Schaltzentrale des Ortes, hat Konflikte miterlebt, durchgefochten, an der Seite der Bürgermeister stehend hat sie so manche Stürme überstanden, sie hat Feste organisiert und gefeiert und die Lebensgeschichten fast aller Einwohner des Dorfes sind in ihrer Erinnerung, und in der Wahrnehmung des Ortes ist Karin einfach „Die Gemeinde“, untrennbar mit Ettal verbunden.

Somit darf ich ihr hier im Namen der Einwohner Ettals, Graswangs und Linderhofs danken für ihre unerschütterliche Loyalität zu Ettal, die vielen Dinge, die Sie auch „außer der Reihe“ übernommen hat, und ihren immerwährenden Elan in jeder auch noch so kuriosen Situation für ihren Ort einzustehen. Wir alle wünschen ihr von Herzen einen erfüllten, glücklichen und gesunden neuen Lebensabschnitt im Ruhestand. VV

Willkommen in der Verwaltung

Am 1. März 2022 durften wir eine neue Kollegin bei uns begrüßen, die nun den Staffelstab von Karin Heigl übernommen hat: Monika Schweiger aus Graswang hat die Nachfolge angetreten. Als Bürokauffrau hat sie sich auf das Abenteuer „Verwaltung“ eingelassen, bereichert uns mit Ihren Erfahrungen und Perspektiven. Frau Schweiger war vorher 15 Jahre im technischen Einkauf und in der Produktionsplanung in einem Betrieb tätig.

Die Kolleg*innen der Verwaltungsgemeinschaft haben sie mit offenen Armen aufgenommen, die Zusammenarbeit ist schon jetzt sehr vertrauensvoll und wir freuen uns auf die gemeinsamen Jahre.

Frau Schweiger wird als Bindeglied zur Verwaltung in Unterammergau viele Ettaler Belange eigenständig betreuen, und außerdem die Kolleg*innen in ihrem Bereich unterstützen, so dass sie auch in Unterammergau anzutreffen sein wird: vor allem im Bereich des Einwohnermeldeamtes und des Ordnungsamtes sind wir dankbar für unser fröhliches und engagiertes Team.

Wir freuen uns darauf, dass Sie sie bei ihrem nächsten Anruf oder Ihrem nächsten Besuch bei uns im Rathaus persönlich kennenlernen werden. Heißen Sie Frau Schweiger mit uns herzlich willkommen! VV

Unsere neue Gemeinde-Homepage



Startseite der neuen Homepage

Seit Anfang Juni 2022 ist die neue Homepage der Gemeinde Ettal online.

Der Grund für die völlige Erneuerung der Homepage war zum Einen, dass man den Bürgern dadurch mehr Service bieten möchte und zum Andern, dass die Homepages aller Gemeinden in den Ammergauer Alpen künftig einheitlich gestaltet sind.

Der Aufbau der neuen Homepage erfolgte komplett durch unsere Verwaltungsfachangestellte Elisabeth Zach in Unterammerngau in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Saulgrub und Bad Kohlgrub, ebenso liegt auch die weitere Pflege in den Händen der Verwaltungsgemeinschaft. Kurzfristige Mitteilungen und Bekanntmachungen können auch durch unsere Gemeindeverwaltung in Ettal eingegeben werden.

Dies hat sehr viel an Kosten für die neue Homepage eingespart und dies wird auch künftig so sein. Auch wurden alle Bilder auf der neuen Homepage entweder kostenfrei von Familie Heigl zur Verfügung gestellt oder von Frau Zach extra dafür aufgenommen.

Die nächste Zeit wird an der Website weiterhin gearbeitet und diese wird laufend befüllt, z. B. besteht die Möglichkeit, dass sich auch die

Ortsvereine über eigene Unterseiten darstellen. Viele Informationen sind jetzt schon hinterlegt wie Bekanntmachungen, Ansprechpartner, Öffnungszeiten, der Gemeinderat oder die gemeindlichen Einrichtungen. Auch Fundgegenstände, die bei uns abgegeben werden, finden Sie unter „Rathaus & Service“. Hier werden auch Neuigkeiten aus der Verwaltung angezeigt.

Des Weiteren werden dem Bürger unter „Bürgerservice online“ auch Online-Dienste der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt, z. B. kann man nun online Führungszeugnisse oder Geburtsurkunden bestellen. Auch vor Wahlen, kann man die Briefwahlunterlagen künftig online beantragen und die Zählerstände der Wasserzähler kann man eingeben. Dadurch kann den Bürgern oft der Gang zum Rathaus erspart werden.

Unter der Rubrik "Leben in Ettal" ist auch schon viel Wissenswertes über unsere Gemeinde enthalten, wie die Gemeindegeschichte oder Informationen über unsere Ortsteile, auch die Ettaler Mitteilungen sind hinterlegt und können als Pdf-Dokument heruntergeladen werden. Dies ist vielleicht besonders interessant für Menschen, die mit unserer Gemeinde sehr verbunden sind, aber hier nicht wohnen.

MH

Aus unserem Gemeindebauhof

Bauhofleiter Taddäus Pest und seine beiden Kollegen hatten heuer im Frühjahr und Sommer wieder sehr viel zu tun. Der viele Regen und die warme Witterung im Frühjahr begünstigte das Wachstum der Vegetation sehr stark, so dass der Bauhof kaum mit den Mäharbeiten hinterher gekommen ist. Anfang Juli gingen dann innerhalb einer Woche drei heftige Gewitter mit Starkregen nieder.

Die Wanderwege wurden dabei arg in Mitleidenschaft gezogen. Bei der Instandsetzung leistete der neu erworbene Planierhobel gute Dienste. Der Sonnenweg nach Graswang, der Höhenweg in Ettal, der Uferweg am Lindergries in Graswang und der Weg am Mühlbachufer bekamen neue Deckschichten. Etliche Fuder Kies mussten auch zum Höhenweg hinaufgefahren werden, dieser wurde im Bereich des Schafbichls sehr stark ausgeschwemmt.

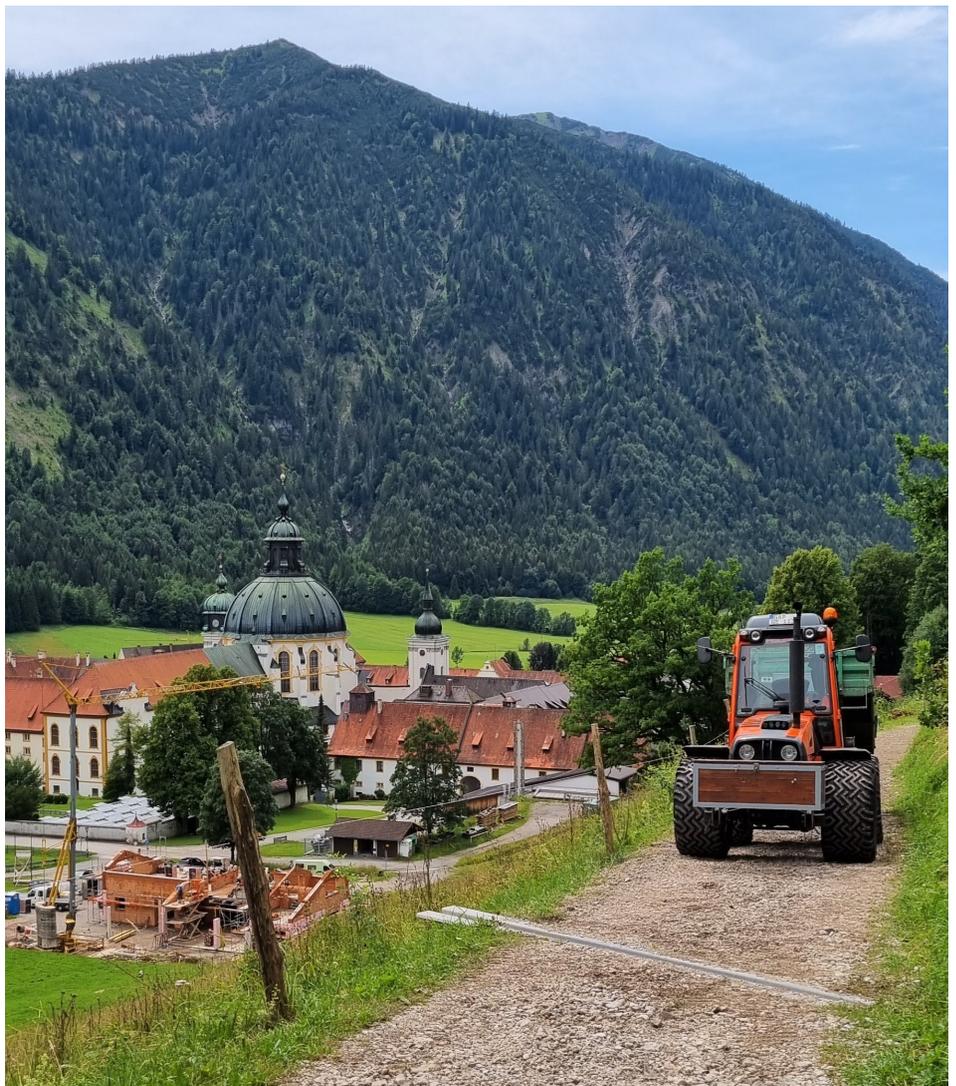
Damit unser Bauhof auch weiterhin gut seine Aufgaben erfüllen kann, wurden folgende Anschaffungen durch den Gemeinderat beschlossen:

Kauf eines gebrachten Holder-Traktors von der Gemeinde Oberammergau und neue Sommerreifen für den Ettaler Holder.

Durch den Kauf des Holder A5-58 von der Gemeinde Oberammergau (Baujahr 2002) kann nun der alte Holder (Baujahr 1982) der Gemeinde Ettal ersetzt werden. Der neu angeschaffte Holder dient als Zweitfahrzeug und wird künftig in Graswang, meist zur Schneeräumung, eingesetzt.

Als neue Sommerreifen für den gemeindlichen Holder (Erstfahrzeug) wurden Breitreifen gewählt, dadurch wird der Fahruntergrund durch weniger Reifenaufdruck geschont.

MH



Bürgerversammlung

Am Montag, 12. September 2022 um 20.00 Uhr findet im Ettaler Haus eine Bürgerversammlung statt, zu der die Bürgermeisterin und der Gemeinderat alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich einladen. Es wird dabei über aktuelle Fragen berichtet, Anfragen von allgemeinem Interesse werden gerne

beantwortet.

Sollte die Beantwortung eine vorherige Akteneinsicht erfordern, müssen die Fragen bis spätestens 1. September 2022 bei der Gemeindeverwaltung vorgelegt werden.

VV

Neubau Kindergarten

Viele Bürger/innen werden es schon bemerkt haben: Der Kindergartenneubau nimmt Gestalt an. Pünktlich nach Pfingsten rollten die Bagger an. Das Bauunternehmen Johann Gansler aus Unterammergau begann mit seinen Arbeiten. Zügig wurde der Aushub erledigt, die Bodenplatte betoniert und sodann Stein für Stein der Rohbau in die Höhe gezogen. Bei schönstem Wetter konnte inzwischen auch der Dachstuhl aufgestellt werden.

Die Zimmerer der Firma Freisl aus Altenau trotzten fleißig den schweißtreibenden Temperaturen. Das Dach wurde dicht und alle Beteiligten wurden zum Richtfest geladen.

Mit vollem Einsatz geht es nun weiter. Bauleiter

Georg Kuba aus Oberau koordiniert alle Arbeiten. Die Spengler von Huber Dachtechnik aus Murnau, die Installateurfirma Gerhauser aus Saulgrub sowie Elektro Döllgast aus Garmisch-Partenkirchen waren bereits eingebunden und können jetzt vollumfänglich tätig werden. Die Fenster sind bestellt und werden zeitnah von der Schreinerei Baumgartner aus Penzberg eingebaut.

So hoffen wir weiterhin auf einen reibungslosen Baufortschritt, bedanken uns schon jetzt für die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und freuen uns darauf, im neuen Jahr einen schönen neuen Kindergarten den künftigen Nutzern - Ihren Kindern - übergeben zu können. FD



Rohbau unsers neuen Kindergartens

Ammergauer Alpen GmbH

Kennen Sie schon den Veranstaltungskalender der Ammergauer Alpen?

Hier können Sie zum einen aktuelle Veranstaltungen für die ganze Region oder einzelne Orte einsehen, gleichzeitig auch als Verein, Firma oder Veranstalter eigene Veranstaltungen eintragen.

Wahrscheinlich sind die meisten Vereine und Veranstalter noch nicht in der Planung, aber die Ammergauer Alpen GmbH erhält bereits jetzt schon Anfragen für Veranstaltungen im Jahr 2023. Gern

geben wir alles, was uns gemeldet ist, auch bei Veranstaltungsanfragen an Magazine und Redaktionen weiter.

Hier brauchen wir Ihre Mithilfe: Sofern Sie schon zum jetzigen Zeitpunkt feststehende Veranstaltungen für das kommende oder noch für dieses Jahr haben, teilen Sie uns dies doch bitte mit, oder tragen Sie die Veranstaltung direkt in unser System ein. Natürlich können Sie gern auch einen Hinweis vorbehaltlich möglicher Einschränkungen wegen Corona oder dem Wetter machen. AA

Link Veranstaltung eintragen: <https://veranstaltungen.ammergauer-alpen.de/region/?eintragen=1>

Link zum Veranstaltungskalender: <https://veranstaltungen.ammergauer-alpen.de>

Aus unserem Kindergarten

Die Zeit läuft unaufhaltsam und schon wieder ist ein Kindergartenjahr zu Ende gegangen. An den fünf Kindern, die wir dieses Jahr verabschieden mussten, wurde dies wieder ganz deutlich. Einige sind schon mit einem Jahr in unseren Kindergarten gekommen und wir durften sie fast ihr ganzes Leben begleiten. Manche konnten noch nicht laufen, manche haben noch nicht gesprochen.

Mittlerweile können alle ABC-Schützen beides. Unser Sommerfest, an dem diese Kinder geehrt und verabschiedet wurden, fand an der Ettaler Mühle statt. Vielen Dank an den EC-Ettal mit Toni Marschall und dem Schützenverein mit Familie Komm/Häusler für ihre Unterstützung. Zu Beginn führten die älteren Kinder ein Theaterstück vom „Löwen, der nicht schreiben konnte“ auf. Danach legte sich der Elternbeirat am Grill und bei den Spielstationen für die Kinder mächtig ins Zeug.

Vielen Dank allen engagierten Eltern. Am Ende segnete Pater Virgil die neuen Schulkinder und alle Anwesenden. Es war ein sehr schönes Fest.



Die fünf künftigen Schulkinder



Im Juni durften unsere Kinder nach langem Warten endlich die Ettaler Feuerwehr besuchen. An einem heißen Freitag, durften sie, nach der Inspektion des Feuerwehrhauses, draußen mit dem Löschschlauch selbst zum Feuerwehrmann und natürlich Feuerwehrfrau werden.

Zum Schluss wurde natürlich noch eine Runde mit dem Feuerwehrauto gedreht. Ein recht herzliches Dankeschön an Kommandant Tom Büter und Feuerwehrfrau Ulla, die sich so viel Zeit dafür genommen haben.



Die Kindergartenkinder bei der Feuerwehr

Unser Jahresausflug für alle Kindergartenkinder ging dieses Jahr nach Schongau in den Märchenwald. Entgegen seinem Ruf, der Schongauer Märchenwald sei veraltet und verstaubt, hat es uns allen sehr gut gefallen. Neben den Märchenhäuschen war der Walderlebnispfad sehr interessant und bot mit seinen Stationen wie Weitsprung und Aktivlehrstationen viel Abwechslung.

Nach der Mittagspause, es gab Pommes für Alle, war die Zeit auf den schön angelegten Spielplätzen fast zu kurz.

Auf nach Ehrenberg! Die GroKi's (große Kinder) und Vorschulkinder durften zum Abschluss noch die Burg Ehrenberg in Reutte unsicher machen. Der steile Anstieg zur Burg hinauf, wurde durch eine Schatzsuche ganz leicht und mit viel Spaß gemeistert. Die schönen Spielplätze, ganz im Zeichen der Ritter, ließen die Zeit wieder viel zu schnell vergehen. Nach einem Eis und der Belohnung für des Rätsels Lösung ging es mit Musik und Geschichten von „Ritter Rüdiger und Ritter Rost“ zurück nach Ettal. ED



Die Kindergartenkinder vor der Ruine Ehrenberg

Benediktinergymnasium Ettal

Schuljahresende mit Sommerkonzert und kleinem Sommerfest

Das Benediktinergymnasium schaut auf ein insgesamt gelungenes Schuljahr zurück. Auch wenn im Lauf des Jahres noch Einschränkungen durch die Pandemie zu spüren und zu bewältigen waren, so freuten sich alle in der Ettaler Schulfamilie, dass zumindest ein gewisses Maß an Normalität in den Schulalltag zurück gekommen ist. Als Beispiele seien folgende Ereignisse genannt: die Fahrten der 9. Klasse nach Paris und Griechenland, die Studienreise der Q11 nach Rom, der Besuch der polnischen Partnerschule in Skawina bei Krakau, der Kulturwandertag, die Firmung von 18 Jungen und Mädchen aus den achten und neunten Klassen, die Gottesdienste zum Benediktusfest und zum Abschluss des Schuljahres.

Dankbar schaut die Schule auf einen erfolgreichen Abiturjahrgang zurück. 38 junge Damen und Herren der Absolvica CIV erhielten ihre Reifezeugnisse und konnten trotz G7 Gipfels das Abitur gebührend feiern.

Ein besonderes Highlight war das Sommerkonzert in der Rosner-Aula. Unterstufenensembles, Chor, Orchester und die Bigband sorgten für ein abwechslungsreiches Musikprogramm, das von den Musiklehrkräften Magdalena Hornsteiner, Johannes Gruber und Uwe Einzmann einstudiert und dirigiert wurde. Für Frau Hornsteiner war es eine sehr gelungene

Premiere als Leiterin des Unterstufenchores und eines der beiden Unterstufenensembles. Die Freude am Singen und Musizieren war bei allen Beteiligten zu spüren. Als Solisten überzeugten Pius Kämpf an der Trompete, der Abiturient Leon Shen am Flügel und Maximiliane Heigl als Sängerin in der Bigband. Tosender und lang anhaltender Applaus des Publikums waren ein verdienter Lohn für die jungen Künstlerinnen und Künstler an einem gelungenen Konzertabend. Mit Frau Dersch und Frau Dr. Glibotic wurden die beiden Vorsitzenden des Elternbeirats verabschiedet. Das kleine Sommerfest vor dem Konzert haben alle Besucher so richtig genossen, konnte man sich nach langer Zeit auch wieder persönlich treffen und sich über so viele Dinge und gemeinsame Erfahrungen austauschen.

Das neue Schuljahr beginnt am 13. September mit zwei fünften Klassen und einer Brückenklasse für ukrainische Mädchen und Jungen. Wir hoffen, dass es auch wieder ein gutes und möglichst normales Jahr wird. Jetzt gilt es erst einmal, etwas Abstand zu gewinnen, sich zu erholen und neue Kräfte zu sammeln für das kommende Schuljahr 2022/23. HH

Kreuzwegstationen Alte Ettaler Bergstraße

Der alten Ettaler Bergstraße verdankte Ettal seine strategische Bedeutung. Bis ins 19. Jahrhundert blieb dieser Weg eine große Herausforderung für alle, die auf Fuhrwerken oder mit Saumtieren Waren von Oberitalien nach Augsburg transportierten. Mit dem Bau der heutigen Bergstraße wurde es auf der alten Handelsroute stiller; sie blieb weitgehend Wallfahrern und Wanderern vorbehalten.

Das Ende des ersten Weltkrieges nahm das Kloster Ettal zum Anlass, entlang dieser alten Straße vierzehn Kreuzwegstationen zu errichten, als Kreuzweg für den Frieden. Die einzelnen Stationen sind aus Beton gefertigt, enthalten alle ein Relief und einen kurzen Text und sind von einer Bedachung aus Holzschindeln bekrönt. Diese Holzkonstruktion ist nach rund einhundert Jahren sehr schadhaft geworden und bedarf einer Erneuerung. Dazu sind Spenden an die Förderstiftung Kloster Ettal erbeten:

IBAN: DE 16 7035 0000 0011 0773 85,

Stichwort: KREUZWEG DES FRIEDENS

PP



Volkstrachtenverein "Ettaler Mandl"

Der 27.- 30. Juni 2024 wirft seinen Schatten bereits voraus - 125 Jahre Volkstrachtenverein Ettaler Mandl Ettal - Graswang

Am 26.03.1899 wurde in Ettal, im alten Bräustübl an der Brauerei, der Trachtenverein "Ettaler Mandl" gegründet. Und ist somit der siebt älteste Trachtenverein der Oberländer Trachtenvereinigung.

Neben einem Gaufest zum 60 Jährigen Gründungsfest 1959 könnte auch das 100 Jährige 1999 mit einem Festzelt neben dem Fischerwirt in Graswang gebührend gefeiert werden.

Das 125 jährige Jubeljahr soll nun 2024 auch wieder groß gefeiert werden. Anfang dieses Jahres konnte bei der Jahreshauptversammlung bereits ein Festausschuss gewählt werden, welcher sich zur Aufgabe macht, das 125 jährige mit einem Festzelt zu planen und zu organisieren.

Nachdem mögliche Standorte für das Bierzelt vermessen wurden, wurde auch schnell klar, dass der letzte Festplatz aufgrund neuer Sicherheitsvorschriften diesmal zu klein ist. Durch den Festausschuss muss nun ein neuer Standort gefunden werden. Man hat dazu auch schon mit einem Grundeigentümer Kontakt aufgenommen, der einen passenden Platz in Besitz hat. Auch ein Programm für die Festtage wird bereits erarbeitet.

Unsere Vereinsfahne, welche aus dem Jahre 1901 stammt und somit älteste noch aktive Fahne im Trachtengau ist, ist nun nach gut 120 Jahren Gebrauch und unzähligen Reparaturen soweit abgenutzt, dass es an der Zeit für eine neue Fahne ist. Die neue Fahne soll nun 2024 am Festsonntag

geweiht werden. Für die Planung einer neuen Vereinsfahne wurde 2020 ein separater Fahnenausschuss gewählt, dieser konnte nun bei der letzten Jahreshauptversammlung den Entwurf vorstellen und diesen von der Versammlung genehmigen lassen.



Entwurf für die neue Vereinsfahne

Auch wurden schon mehrere Fahnenstickereien kontaktiert und besucht. Man einigte sich schließlich auf die Fahnenstickerei Jaeschke in Engelsberg. Momentan wird von der Fahnenstickerei ein Entwurf in Originalgröße erstellt, der Fahnenausschuss wird dazu Ende diesen Jahres nach Engelsberg fahren und den Entwurf begutachten. QW

Für unseren Kindergarten suchen wir ab dem 1. September 2022 einen

Kinderpfleger oder Erzieher (m/w/d)

- staatl. anerkannte Ausbildung in der Kinderpflege Voraussetzung
- Vergütung entsprechend TVöD
- Identifikation mit den Werten der kath. Kirche erwartet
- Öffnungszeiten 7.00 bis 14.00 Uhr



Auskunft bei **Frau Elisabeth Daisenberger, Tel. 088 22/74 62 81**

Bewerbung an das

Kath. Pfarramt Ettal · Kaiser-Ludwig-Platz 1 · 82488 Ettal

Naturpark Ammergauer Alpen e.V.

Die Grund- und Mittelschule Oberammergau wird Naturpark-Schule

Am 23.05.2022 hat der Oberammergauer Gemeinderat beschlossen, die Grund- und Mittelschule Oberammergau als Naturpark-Schule zertifizieren zu lassen. „Naturpark-Schule“ ist ein von der Deutschen Bundestiftung Umwelt gefördertes bundesweites Projekt, welches vom Verband Deutscher Naturparke ins Leben gerufen wurde.

Die Auszeichnung „Naturpark-Schule“ wird vom Verband Deutscher Naturparke für die Dauer von fünf Jahren verliehen und kann bei positiver Überprüfung der Kriterien durch den Naturpark Ammergauer Alpen e. V. um weitere 5 Jahre verlängert werden. Durch die Kooperation zwischen

dem Naturpark Ammergauer Alpen e. V. und der Grund- und Mittelschule Oberammergau, werden den Schülerinnen und Schülern mit einem hohen Praxisbezug und der Einbindung außerschulischer Partner, Kenntnisse aus den Bereichen Natur, Kultur und Heimat vermittelt.

Der Unterricht wird inhaltlich durch das Aufgreifen von Natur- und Umweltthemen bereichert und der Klassenzusammenhalt durch verschiedene Aktivitäten, Exkursionen und Projekttag, in denen Naturparkthemen behandelt werden, gestärkt. Die Kinder und Jugendlichen werden zudem für Umweltthemen sensibilisiert. NP

Zamm zamm Ramma



Gemeinsam anpacken und die Natur aufräumen, das war die Grundidee des ersten Valley Green Up Events im Naturpark Ammergauer Alpen an dem rund 200 Wanderbegeisterte teilgenommen haben. Nun steht für den 10. September 2022 der zweite Aktionstag an. Auf Touren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden werden erneut freiwillige Müllsammler im ganzen Naturparkgebiet unterwegs sein und an diesem Tag Wandersport und Naturschutz verbinden. Die Teilnahme ist natürlich kostenfrei.

„Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir in diesem Jahr die mögliche Teilnehmerzahl auf 300 aufgestockt und bieten eine vergrößerte Auswahl an Touren, damit die Wanderer flächendeckend unterwegs sind“, erklärt Produktmanager Arvis Robalds, der den Aktionstag von Seiten des

Tourismusverbands Ammergauer Alpen begleitet. Neben dem Naturpark Ammergauer Alpen sind die beiden Partner, der in Oberammergau ansässige Bekleidungshersteller Ziener und der für die Großveranstaltung „König Ludwig Lauf“ bekannte Verein König Ludwig Lauf e.V., wieder mit im Boot, die schon im Vorjahr den Aktionstag gemeinsam ins Leben gerufen und durchgeführt haben.

Alle Teilnehmer bekommen dank der Unterstützung von örtlichen Sponsoren wieder eine Baumwolltasche mit Sammelset aus Bambuszange und Maisstärkebeutel. Dazu gibt es auch einen kleinen Snack zur Stärkung. NP

Weitere Informationen auf www.valley-green-up.de

Zugspitz Region

Dein Spitzenmoment: Mach mit beim 3. Kreativ-Fotowettbewerb der Zugspitz Region

Die Zugspitz Region ruft zum dritten Mal in Folge zum Kreativ-Fotowettbewerb auf. Mitmachen lohnt sich in diesem Jahr ganz besonders: Den Gewinnern winken unter anderem zwei Übernachtungen im Boutiquehotel „Werdenfelserei“ sowie regionale Inser Hoamat-Produkte. Das Motto diesmal: Fotogen sucht Foto-GEN. „Heuer suchen wir deinen ganz persönlichen Spitzenmoment, dein Lieblingsbild aus der Zugspitz Region“, erklärt Dachmarkenmanagerin Stephanie Daser. „Egal ob Du darauf ein Naturschauspiel, Menschen oder Tiere ins rechte Licht gerückt hast.“

Einsendeschluss ist der 1. Oktober 2022. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.zugspitz-region-gmbh.de/de/aktuelles/d/fotowettbewerb-2022.html

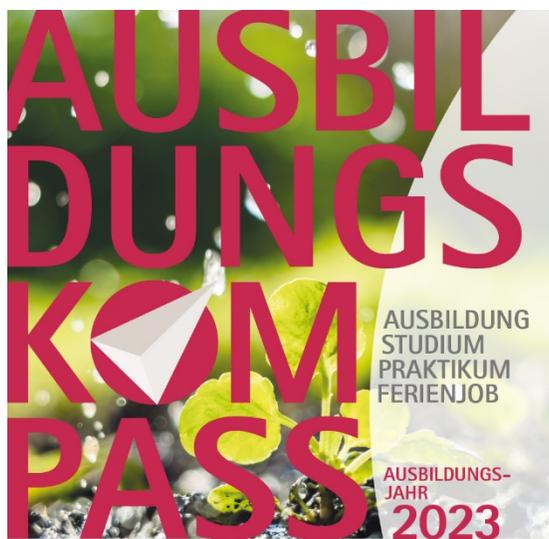
Sieben auf einen Streich:

Neue Betriebe ergänzen Inser Hoamat-Sortiment

Seit Jahren unterstützt und initiiert die Zugspitz Region GmbH verschiedene Projekte der Regionalvermarktung. Eines der Wichtigsten davon ist die Lokalmarke „Inser Hoamat“. Die beliebte Regionalmarke bündelt ganz „besondere“ Produkte aus unserer Region, von Herstellern, die hier verwurzelt sind und mit echtem Handwerk unsere Heimat prägen. Regionale Produktion, heimische Rohstoffe, traditionelle Herstellung und ein echtes Unikat – mindestens drei dieser vier Kriterien müssen erfüllt werden, um sich Inser Hoamat Produkt nennen zu dürfen.

Zu den bislang bereits rund 25 heimischen Betrieben und Produzenten kommen 2022 gleich sieben neue spannende Partner aus dem Landkreis hinzu, die das Sortiment mit regionalen Produkten erweitern und einen tollen Einblick in die unterschiedlichsten Handwerksarten und heimischen Betriebe geben.

Mehr Infos zu den Betrieben und Produkten gibt's unter www.inser-hoamat.de



LANDKREIS GARMISCH-PARTENKIRCHEN



UMKREISSUCHE: www.ausbildungskompass.de

Ausbildungskompass 2023

Die neue Auflage ist da! Die sechste Ausgabe des beliebten Ausbildungskompass wird seit Ende Juni an die Schulen und beteiligten Unternehmen und Institutionen verteilt. Das von der Zugspitz Region GmbH in Zusammenarbeit mit der IHK, der Kreishandwerkerschaft und der Agentur für Arbeit herausgegebene Kompendium bietet einen umfassenden Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Neben klassischen Lehrstellen in den jeweiligen Unternehmen bietet der Ausbildungskompass 2023 auch Informationen zu Ferienjobs, Praktika und Dualen Studiengängen. Hinzu kommen Angaben, wo man den Bundesfreiwilligendienst ableisten kann. Auf der Webseite www.ausbildungskompass.de können Sie im neuen Ausbildungskompass online blättern und auch landkreisübergreifend recherchieren. Viel Spaß beim Entdecken!

Erhältlich auch in ihrer Gemeinde!

ZR

PROGRAMM ZUR FEIER DES 177. GEBURTSTAGS KÖNIG LUDWIGS II. VON BAYERN

KÖNIG - LUDWIG - NACHT IN SCHLOSS LINDERHOF

Donnerstag, 25. August 2022

Seine
Majestät
wieder
lassen
bitten!



PROGRAMM

8–23 Uhr | Infopoint »Grotte« am Kassenvorplatz
WISSENSWERTES UND INFORMATIVES ZUR GROTTE
 Eintritt frei

8.30–24 Uhr | Kassenvorplatz
»PIKANTES UND SÜSSES BIS MITTERNACHT«
 Kaffee, Getränke und Brotzeiten, Fassbier in Ludwigs Bistro
Kosten für Speisen und Getränke sind nicht im Eintrittspreis enthalten.

20–20.45 Uhr | Wasserparterre
»MUSIK FÜR KÖNIGLICHE TRÄUME«
 Beschwingter Auftakt in die »König-Ludwig-Nacht« durch die
 Ettaler Blasmusik | Im Anschluss Illumination des
 Wasserparterres
Teilnahme kostenlos

21.20–23.30 Uhr | Schloss
»NACHTS IM MÄRCHENSCHLOSS«
 Nächtliche Schlossführungen mit musikalischer Untermalung
 (Dauer ca. 30 Minuten)
*Teilnehmerzahl begrenzt: Kostenlose Reservierung ab 1. August 2022
 unter 08822/92 03-21 möglich*
Eintritt: 11,50 € (Kasse von 19 – 23.15 Uhr geöffnet)

21.30–22 Uhr | Kassenvorplatz bei der Ludwigbüste
»EINE SERENADE FÜR DEN KÖNIG«
 Musikalischer Gruß der Ettaler Blasmusik an einen
 bedeutenden Monarchen
Teilnahme kostenlos

21.30–23 Uhr | Königshäuschen
»VOM LYNDER-HOF ZUM SCHLOSS«
 Ausstellung
Eintritt frei / Besucherzahl begrenzt

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt. Die Mitnahme von Regenkleidung, festem Schuhwerk und Taschenlampen wird empfohlen. Um Ihren Vierbeinern unnötigen Stress zu ersparen, bitten wir auf die Mitnahme von Hunden zu verzichten. In den Gebäuden gilt FFP2-Maskenpflicht.

Schloss- und Gartenverwaltung Linderhof
 Linderhof Haus Nr. 12 · 82488 Ettal
 Tel. 08822 9203-0 · www.linderhof.de

www.schloesser.bayern.de
 #schloesserbayern
[schloesserblog.bayern.de](https://www.schloesserblog.bayern.de)



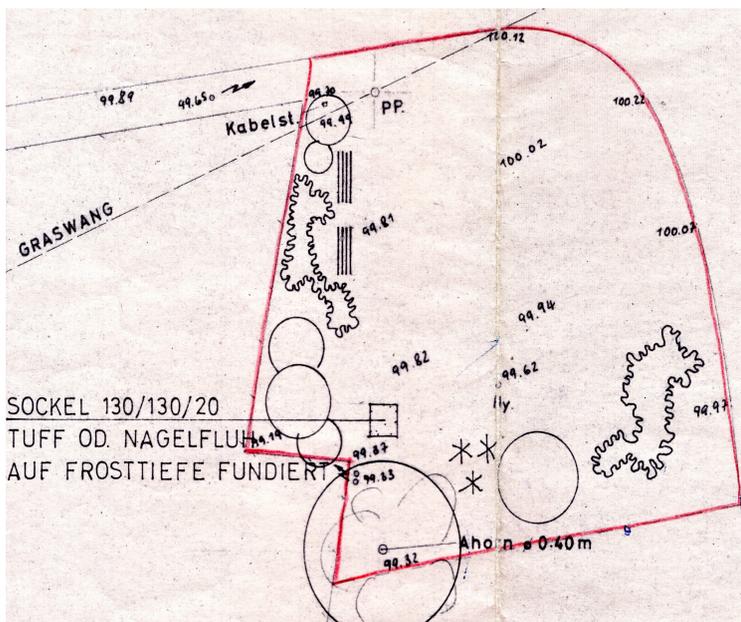
Bayerische
Schlösserverwaltung

Kleine historische Geschichte

Errichtung eines Rastplatzes in Graswang

Nach Fertigstellung des Ausbaus der Staatsstraße 2060 Ettal - Staatsgrenze bei Linderhof, musste nach einer Richtlinie des Freistaats gemäß, ein gewisser Betrag für Kunst ausgegeben werden. Das Straßenbauamt fand an der Staatsstraße anscheinend keinen geeigneten Platz für ein Kunstwerk, deshalb wandte man sich 1965 an die Gemeinde Ettal mit der Bitte: "Das Straßenbauamt Weilheim hat die Absicht, zur Verschönerung des Ortes, in Graswang, auf Gemeindegrund eine kleine Anlage zu errichten und eine Plastikfigur aufzustellen. Der Gemeinde entstehen keinerlei Unkosten." Der Ettaler Gemeinderat befürwortete das Vorhaben einstimmig.

Das Straßenbauamt lies nun einen Bauplan zeichnen und beim Oberammergauer Bildhauer und Künstler Hubert Nikolaus Lang (1909-1972) die Skulptur "Musizierender Hirte mit Bock" aus Muschelkalk anfertigen. Lang ist auch der Schöpfer des "Kraxentragers" an der Bundesstraße nach Oberammergau.



Bauplan "Rastplatz Graswang"

Für die Gemeinde war die Einrichtung des "Rastplatzes" doch mit einigem Aufwand verbunden. Mit Alois Drexler, dem damaligen Fischerwirt, wurde

der größere Teil (200 m²) der benötigten Fläche gegen ein Grundstück auf der gegenüberliegenden Straßenseite eingetauscht. Mit Familie Lutz wurden 14 m² Grund getauscht. Die notarielle Beurkundung zog sich dann bis Juli 1967 hin.



Skulptur "Musizierender Hirte mit Bock"
Fotografie um 1965

Außerdem musste ein Hydrant durch einen Unterflurhydranten ersetzt werden, ebenso stand ein Strommasten im Weg. Endlich konnte dann im Sommer 1967 der Platz durch das Straßenbauamt angelegt und die Skulptur aufgestellt werden. Um die Skulptur vor den Witterungseinflüssen zu schützen wird diese bis heute vom Straßenbauamt im Winter in einen Holzverschlag verpackt. Am Ende ist die Gemeinde dann doch noch auf den Kosten (383,80 Mark) für den Grundstückstausch sitzen geblieben!
MH

Termine

- | | |
|--|--|
| <p>20.08.2022, Mähen einer Wiesmahdfläche beim Kloster Ettal durch Freiwillige (Vor Anmeldung über den Naturpark)</p> <p>22.08.2022, 20.00 Uhr, Eröffnungskonzert der intern. Sommerakademie im Kloster Ettal</p> <p>25.08.2022, ab 20.00 Uhr, König-Ludwig-Nacht Schloss Linderhof (siehe Seite 14)</p> <p>27.08.2022, 20.00 Uhr, Open Air-Konzert der intern. Sommerakademie im Kirchhof Ettal</p> <p>02.09.2022, 19.00 Uhr, Lange Nacht der Musik der Sommerakademie im Kloster Ettal</p> <p>09.09.2022, 19.00 Uhr Clubmeisterschaft des EC Ettal gelöst, Asphaltplatz bei der Ettaler Mühle</p> <p>10.09.2022, Zamm zamm Ramma, Säuberung der Landschaft in den Ammergauer Alpen (siehe Seite 12)</p> <p>12.09.2022, 20.00 Uhr, Bürgerversammlung der Gemeinde Ettal im Ettaler Haus</p> | <p>30.09.2022, 18.00 Uhr, Törggelen-Turnier mit anschl. Törggelenabend, Asphaltplatz bei der Ettaler Mühle</p> <p>22.10.2022, Hecken- und Teicharbeiten im Biotop Ettal durch Freiwillige (Vor Anmeldung über den Naturpark)</p> <p>23.10.2022, 13.00, Expertenführung "Alte Riesen im Schlosspark Linderhof" (Anmeldung bei Tourist-Info Oberammergau erforderlich)</p> <p>01.11.2022, 14.30 Uhr Gedächtnis der Verstorbenen mit Segnung der Gräber, Friedhof Ettal</p> <p>13.11.2022, 9.30 Uhr Gottesdienst am Volkstrauertag u. Veteranenjahrtag, Basilika Ettal; anschließend Gedächtnis der Gefallenen am Kriergerdenkmal</p> <p>20.11.2022, 9.30 Uhr Jahrtagsgottesdienst des EC Ettal und der ASG Ettal, Basilika Ettal</p> <p>20.11.2022, 13.00 Uhr, mit dem Förster unterwegs auf dem Bergwallerlebnispfad Ettal (Anmeldung bei der Tourist-Info O´gau)</p> <p>25.11.2022, 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des ECE, Vereinsheim bei der Ettaler Mühle</p> |
|--|--|

Da es immer wieder zu Terminverschiebungen kommen kann, kann keine Gewähr für die Termine oder deren Vollständigkeit übernommen werden! Bitte auch die Schautafeln der Gemeinde und der Vereine hierzu bachten! VV



Impressum

Herausgeber (V.i.S.d.P) :

Gemeinde Ettal, vertreten durch 1. Bürgermeisterin

Vanessa Voit, Ammergauer Str. 8, 82488 Ettal

Für die einzelnen Texte und Bilder sind die jeweiligen Autoren verantwortlich und mit Namenskürzel versehen:

VV - Vanessa Voit, 1. Bürgermeisterin

MH - Martin Heigl, Gemeinderat

FD - B. Freisl-Daser, Dipl.-Ing. Architektin

NP - Naturpark Ammergauer Alpen e.V.

AA - Ammergauer Alpen GmbH

HH - Hubert Häring, Schulleiter Gymnasium Ettal

ZR - Zugspitz-Region

ED - Elisabeth Daisenberger, Kindergartenleiterin

QW - Quirin Weber, Gemeinderat

PP - P. Paulus Koci OSB, Kloster Ettal

Gesamtgestaltung: Martin Heigl